



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Andreas Winhart, Franz Bergmüller AfD**
vom 07.05.2025

Nachhaltige Energie im Landkreis Rosenheim

Die Staatsregierung wird gefragt:

- | | | |
|-----|--|---|
| 1.1 | Welche Fernwärmenetze sind im Landkreis Rosenheim zum Stichtag 01.05.2025 in Betrieb? | 3 |
| 1.2 | Welche Fernwärmenetze sind nach Kenntnis der Kreisbaubehörde im Landkreis Rosenheim beantragt bzw. in Planung? | 3 |
| 2.1 | Wie viele Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen sind im Landkreis Rosenheim zum Stichtag 01.05.2025 in Betrieb? | 3 |
| 2.2 | Wie viele Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen sind nach Kenntnis der Kreisbaubehörde im Landkreis Rosenheim beantragt bzw. in Planung? | 3 |
| 3.1 | Wie viele Windkraftanlagen sind im Landkreis Rosenheim zum Stichtag 01.05.2025 in Betrieb? | 4 |
| 3.2 | Wie viele Windkraftanlagen sind nach Kenntnis der Kreisbaubehörde im Landkreis Rosenheim beantragt bzw. in Planung? | 4 |
| 4.1 | Wie viele Wasserkraftanlagen sind im Landkreis Rosenheim zum Stichtag 01.05.2025 in Betrieb? | 4 |
| 4.2 | Wie viele Wasserkraftanlagen sind nach Kenntnis der Kreisbaubehörde im Landkreis Rosenheim beantragt bzw. in Planung? | 4 |
| 5.1 | Gibt es im Landkreis Rosenheim nach Kenntnis der Staatsregierung Planungen für Pumpspeicherkraftwerke? | 4 |
| 5.2 | Welche Standorte von Pumpspeicherkraftwerken wurden nach Kenntnis der Staatsregierung seit dem Jahr 2000 im Landkreis Rosenheim beplant (bitte mit Projektabbruchjahr und wenn möglich Grund auflisten)? | 5 |
| 6.1 | Welche Projekte für nachhaltige Energieversorgung wurden im Landkreis Rosenheim seit dem Jahr 2018 gefördert? | 5 |
| 6.2 | Wie hoch waren die Summen an Förderung für diese Projekte? | 5 |
| 7.1 | Wie viele Photovoltaik-Anlagen auf Dächern sind im Landkreis Rosenheim zum Stichtag 01.05.2025 in Betrieb? | 5 |

7.2	Wie viele Photovoltaik-Anlagen auf Dächern sind nach Kenntnis der Kreisbaubehörde im Landkreis Rosenheim beantragt bzw. in Planung?	5
	Hinweise des Landtagsamts	6

Antwort

des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr sowie dem Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
vom 02.06.2025

1.1 Welche Fernwärmenetze sind im Landkreis Rosenheim zum Stichtag 01.05.2025 in Betrieb?

Hierzu wird auf die Ausführungen zur gleichgelagerten Frage 1.1 der Drs. 19/6228 verwiesen.

1.2 Welche Fernwärmenetze sind nach Kenntnis der Kreisbaubehörde im Landkreis Rosenheim beantragt bzw. in Planung?

Hierzu wird auf die Ausführungen zur gleichgelagerten Frage 1.2 der Drs. 19/6228 verwiesen.

2.1 Wie viele Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen sind im Landkreis Rosenheim zum Stichtag 01.05.2025 in Betrieb?

Die am Stichtag in der betreffenden Gebietskörperschaft in Betrieb befindlichen Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen können dem Marktstammdatenregister entnommen werden. Für die Registrierung der Inbetriebnahme gilt in der Regel eine Frist von einem Monat.

2.2 Wie viele Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen sind nach Kenntnis der Kreisbaubehörde im Landkreis Rosenheim beantragt bzw. in Planung?

Die Anfrage differenziert zunächst nicht zwischen solchen Anlagen, die verfahrensfrei zulässig sind (entlang von Autobahnen und Bahnlinien), solchen Anlagen, die kraft Bauleitplanung legalisiert werden, und baugenehmigungspflichtigen Agri-Photovoltaik-Anlagen.

- a) Verfahrensfreiheit: Zur Förderung des Photovoltaik-Ausbaus sieht die Bayerische Bauordnung weitreichende Ausnahmen von der Baugenehmigungspflicht bei Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen vor.
- b) Bauleitplanung: Derzeit ist allgemein eine vergleichsweise hohe Zahl von Photovoltaik-Freiflächenfeldern in der Planung, die der gemeindlichen Bauleitplanung bedürfen. Eine laufende zahlenmäßige Erfassung erfolgt – auch mit Blick auf die stets dynamische Entwicklung – nicht, sodass in der Kürze der Zeit keine Zahlen hierzu geliefert werden können.
- c) Bauanträge zu Agri-Photovoltaik-Anlagen: In der betreffenden Gebietskörperschaft liegt der zuständigen Baubehörde derzeit ein offener Bauantrag vor (Stand: 21.05.2025).

3.1 Wie viele Windkraftanlagen sind im Landkreis Rosenheim zum Stichtag 01.05.2025 in Betrieb?

Die am Stichtag in der betreffenden Gebietskörperschaft in Betrieb befindlichen Windenergieanlagen können dem Marktstammdatenregister entnommen werden. Für die Registrierung der Inbetriebnahme gilt in der Regel eine Frist von einem Monat.

3.2 Wie viele Windkraftanlagen sind nach Kenntnis der Kreisbaubehörde im Landkreis Rosenheim beantragt bzw. in Planung?

Die Anfrage differenziert zunächst nicht zwischen Windenergieanlagen, die verfahrensfrei zulässig sind, baugenehmigungspflichtigen Windenergieanlagen und solchen Windenergieanlagen, die einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung bedürfen.

- a) Windenergieanlagen mit einer Höhe bis zu 15 m sind verfahrensfrei.
- b) Baugenehmigungsverfahren werden nur für Windenergieanlagen mit einer Höhe von mehr als 15 m bis 50 m durchgeführt. In der betreffenden Gebietskörperschaft liegen der zuständigen Baubehörde derzeit keine offenen Bauanträge vor (Stand: 21.05.2025).
- c) Ab einer Gesamthöhe von 50 m bedarf es einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung für den Bau und Betrieb einer Windenergieanlage. In der betreffenden Gebietskörperschaft befinden sich derzeit keine Windenergieanlagen im immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren (Stand: 30.04.2025).

Zahlen zu Windenergieanlagen, die derzeit geplant werden und für die noch keine Genehmigung beantragt wurde, liegen der Staatsregierung nicht vor.

4.1 Wie viele Wasserkraftanlagen sind im Landkreis Rosenheim zum Stichtag 01.05.2025 in Betrieb?

Die am Stichtag in der betreffenden Gebietskörperschaft in Betrieb befindlichen Wasserkraftanlagen können dem Marktstammdatenregister entnommen werden. Für die Registrierung der Inbetriebnahme gilt in der Regel eine Frist von einem Monat. Einen Überblick über die Wasserkraftanlagen in Bayern bietet alternativ auch der Energie-Atlas Bayern.

4.2 Wie viele Wasserkraftanlagen sind nach Kenntnis der Kreisbaubehörde im Landkreis Rosenheim beantragt bzw. in Planung?

In der betreffenden Gebietskörperschaft wird nach Kenntnis des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz an den staatlichen Gewässern derzeit keine Wasserkraftanlage geplant.

5.1 Gibt es im Landkreis Rosenheim nach Kenntnis der Staatsregierung Planungen für Pumpspeicherkraftwerke?

5.2 Welche Standorte von Pumpspeicherkraftwerken wurden nach Kenntnis der Staatsregierung seit dem Jahr 2000 im Landkreis Rosenheim beplant (bitte mit Projektabbruchjahr und wenn möglich Grund auflisten)?

Die Fragen 5.1 und 5.2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Planungen und Detailuntersuchungen zu Speicherkraftwerken fallen in die Zuständigkeit der projektierenden Unternehmen. Das Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie ist in diese Planungsprozesse grundsätzlich nicht eingebunden.

In der betreffenden Gebietskörperschaft gab es seit dem Jahr 2000 nach Kenntnis des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie eine Vorplanung für ein Pumpspeicherkraftwerk am Standort Flintsbach am Inn, die nicht weiterverfolgt wurde.

6.1 Welche Projekte für nachhaltige Energieversorgung wurden im Landkreis Rosenheim seit dem Jahr 2018 gefördert?

6.2 Wie hoch waren die Summen an Förderung für diese Projekte?

Die Fragen 6.1 und 6.2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Hierzu wird auf die Ausführungen zu den gleichgelagerten Fragen 6.1 und 6.2 der Drs. 19/6228 verwiesen.

7.1 Wie viele Photovoltaik-Anlagen auf Dächern sind im Landkreis Rosenheim zum Stichtag 01.05.2025 in Betrieb?

Die am Stichtag in der betreffenden Gebietskörperschaft in Betrieb befindlichen Aufdach-Photovoltaik-Anlagen können dem Marktstammdatenregister entnommen werden. Für die Registrierung der Inbetriebnahme gilt in der Regel eine Frist von einem Monat.

7.2 Wie viele Photovoltaik-Anlagen auf Dächern sind nach Kenntnis der Kreisbaubehörde im Landkreis Rosenheim beantragt bzw. in Planung?

Hierzu wird auf die Ausführungen zur gleichgelagerten Frage 7.2 der Drs. 19/6228 verwiesen.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.